

## Ergebnisprotokoll der Amtsausschusssitzung am 15.12.2010 in Walsleben

**Beginn:** 19.00 Uhr

**Ende:** 20.20 Uhr

<b>Anwesenheit</b>		
<b>anwesend</b>	<b>entschuldigt</b>	<b>unentschuldigt</b>
Herr Thomas Voigt Herr Burghard Gammelin Frau Christine Lackmann Herr Ulrich Krebs Herr Lothar Richter Herr Detlef Scholz Frau Jana Schmidt Herr Helmut Braun Herr Dirk Born Herr Hans-Jürgen Berner	Herr Bernd Fülster Herr Manfred Mann	

**Mitarbeiter der Verwaltung:** Frau Dorn, Frau Dames, Herr Pieper

**Gäste:** Frau Fabian (MAZ), Kita-Leiterinnen: Frau Gutowsky,  
Frau Rensch, Frau Jahn, Frau Gehrman

**Protokollführerin:** Frau Kolmetz

Tagesordnung:

### **I. Öffentlicher Teil**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 10.11.2010
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Protokollkontrolle (10.11.2010)
5. Einwohnerfragestunde
6. **AA/28/10** Haushalt 2010 - überplanmäßige Ausgabe
7. **AA/29/10** Haushalt 2010 - überplanmäßige Ausgabe "Änderung der Aufwandsentschädigungssatzung für Angehörige der Feuerwehr des Amtes"
8. **AA/30/10** Genehmigung zur Eilentscheidung - Umschuldung Kommunaldarlehen (FK4); Finanzierung Amtsgebäude, Umschuldungsbetrag: 317.215,50 €
9. **AA/33/10** Bestellung eines Wahlleiters und seines Stellvertreters
10. Personalkostenberechnung für die Beschäftigten des Amtes Temnitz
11. Behandlung der Anfragen von Mitgliedern des Amtsausschusses

### **II. Nichtöffentlicher Teil**

12. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung am 10.11.2010
13. Protokollkontrolle (10.11.2010)
14. **AA/32/10** Personalangelegenheit - Hilfskräfte in den Kindereinrichtungen
15. **AA/31/10** Grundstücksangelegenheit

16. Behandlung der Anfragen von Mitgliedern des Amtsausschusses  
Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung vom 10.12.2010:

- AA/36/10** Genehmigung einer Eilentscheidung § 58 Kommunalverfassung/Beschaffung  
Feuerwehrfahrzeug  
**AA/35/10** Grünabfall/Laubentsorgung

## **I. Öffentlicher Teil**

**TOP 01:** Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Voigt begrüßt alle Anwesenden und stellt gleichzeitig die Beschlussfähigkeit mit 10 stimmberechtigten Amtsausschussmitgliedern fest.

**TOP 02:** Anerkennung des Protokolls der Amtsausschusssitzung vom 10.11.2010  
- öffentlicher Teil-

Der öffentliche Teil des Protokolls vom 10.11.2010 wird anerkannt.

<b>Abstimmungsergebnis</b>				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
10	8	0	2	0

**TOP 03:** Abstimmung über die Tagesordnung, Behandlung eventueller  
Änderungsanträge zur Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in vorliegender Form anerkannt. Dem Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung mit den Vorlagen **AA/36/10** (Genehmigung einer Eilentscheidung § 58 Kommunalverfassung) und **AA/35/10** (Grünabfall/Laubentsorgung) im öffentlichen Teil wird stattgegeben.

<b>Abstimmungsergebnis</b>				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
10	10	0	0	0

Frau Lackmann stellt den Antrag TOP 10 „Personalkostenberechnung“ im nicht öffentlichen Teil zu behandeln. Dem Antrag wird stattgegeben.

<b>Abstimmungsergebnis</b>				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
10	10	0	0	0

**TOP 04:** Protokollkontrolle durch Frau Dorn

aus dem Protokoll vom 10.11.2010

*zu TOP 04: Straßenreinigungssatzung*

Hierzu liegt heute eine Informationsvorlage im öffentlichen Teil vor.

*zu TOP 08: Widerspruch gegen Abfallbeseitigungsgebührenbescheide des Landkreises*

Die Widersprüche wurden von der Amtsverwaltung gefertigt und dem Landkreis fristgerecht gestellt.

**TOP 05:** Einwohnerfragestunde

Frau Gehrman appelliert an die Abgeordneten im Namen aller Kita-Leiterinnen die finanziellen Mittel für die Kita-Hilfskräfte im Haushalt 2011 weiterhin zur Verfügung zu stellen und die bisherigen Hilfskräfte auch für das Jahr 2011 zu beschäftigen. Diese Hilfskräfte werden dringend für einfache Arbeiten wie Mahlzeiten vor- und nachbereiten, Kinder anziehen etc. benötigt. Die Erzieherinnen haben dadurch mehr Zeit für die pädagogisch wertvolle Arbeit.

Die Abgeordneten bedanken sich für diesen Appell und werden ihn bei ihrer Entscheidung berücksichtigen.

**TOP 06:** AA/28/10 Haushalt 2010 - überplanmäßige Ausgabe

Die Abgeordneten sind sich einig, dass im Zuge der anstehenden Winterdienstberatungen die Technik auch genau analysiert werden muss. Herr Voigt bittet dann auch um Auskunft, was der „Bucher“ bisher für Kosten verursacht hat.

Frau Dames erläutert, dass der bisherige Betrag in dieser Vorlage mit der letzten Reparatur des Buchers nun nicht mehr ausreicht. Insgesamt müssen 11.000 € aus dem Amtshaushalt zur Verfügung gestellt werden.

**Beschluss:**

Der Amtsausschuss des Amtes Temnitz genehmigt die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von insgesamt 11.000 € für die Haushaltsstelle 1/7710055000, als Entnahme aus der Rücklage.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
10	10	0	0	0

**TOP 07:** AA/29/10 Haushalt 2010 - überplanmäßige Ausgabe "Änderung der Aufwandsentschädigungssatzung für Angehörige der Feuerwehr des Amtes"

**Beschluss:**

Der Amtsausschuss des Amtes Temnitz genehmigt die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von insgesamt 6.000 € für die Haushaltsstelle 1/13000.40100.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
10	10	0	0	0

**TOP 08:** Genehmigung zur Eilentscheidung - Umschuldung Kommunaldarlehen (FK4); Finanzierung Amtsgebäude, Umschuldungsbetrag: 317.215,50 €

Frau Dorn führt kurz aus, dass es sich hierbei „nur“ um eine Umschuldung, nicht aber um eine Neuaufnahme eines Kredites handelt. Gemäß Kommunalverfassung ist demnach keine Eilentscheidung bzw. ein Beschluss des Amtsausschusses erforderlich. Die heutige Vorlage dient der Information.

Frau Dames ergänzt noch, dass der Zinssatz von Nr. 3 bei 5 Jahren nochmals auf 2,40 % gesunken ist. Dieser Zinssatz wurde dann auch vertraglich festgehalten.



**TOP 09:** AA/33/10 Bestellung eines Wahlleiters und seines Stellvertreters

**Beschluss:**

Der Amtsausschuss beschließt, Frau Dorn als Wahlleiterin und Frau Koch als ihre Stellvertreterin, zu berufen.

<b>Abstimmungsergebnis</b>				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
10	10	0	0	0

**TOP 10:** AA/36/10 Genehmigung einer Eilentscheidung § 58  
Kommunalverfassung/Beschaffung Feuerwehrfahrzeug

Die Feuerwehr-Kommission des Amtsausschusses befürwortet die Beschaffung des Fahrzeuges.

**Beschluss:**

Der Amtsausschuss genehmigt die zur Beschaffung des Löschfahrzeuges im Wert von 60.000 € getroffene Eilentscheidung.

<b>Abstimmungsergebnis</b>				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
10	10	0	0	0

Frau Dorn informiert, dass die Übergabe am 21.12.2010 um 18.00 Uhr in Netzeband statt findet.

**TOP 11:** AA/35/10 Grünabfall/Laubentsorgung

Frau Dorn führt zur Informationsvorlage aus und stellt zusammenfassend fest, dass die kostenfreie Annahme von Grünabfällen von den Einwohnern der Gemeinden im Amt Temnitz tatsächlich nicht realisiert werden kann. Die beschriebenen Leistungen – ob für Entsorgung oder für Eigenkompostierung – müssen von den Einwohnern der Gemeinden finanziert werden.

Zur Zumutbarkeit der Laubentsorgung für betroffene Bürger hat das Verwaltungsgericht Lüneburg in einer Entscheidung aus dem Jahre 2008 festgestellt, dass die Übertragung der Verpflichtung auf Anlieger, das von den gemeindeeigenen Bäumen fallende Laub vom Bürgersteig bis zur Straßenhälfte zu entfernen, nach den Umständen des Einzelfalles zumutbar ist, wenn das Laub bei regelmäßiger Reinigung mit einfachen Hilfsmitteln entfernt und beseitigt werden kann.

Im nächsten Jahr müssen die Straßenreinigungssatzungen aller Gemeinden aufgrund des Gerichtsurteiles vom VG Potsdam diesen Jahres erneut auf den Prüfstand. Im Zuge dessen, kann man auch im Interesse der Bürger über Alternativen zur Grünabfall-/Laubentsorgung nachdenken.

**TOP 12:** Behandlung der Anfragen von Mitgliedern des Amtsausschusses

Herr Scholz

weist ausdrücklich darauf hin, dass auch für Feuerwehrfahrzeuge eine Winterreifen- bzw. Allwetterreifenpflicht besteht. Die meisten Fahrzeuge sind nicht mit den entsprechenden Reifen ausgestattet. Es besteht dringender Handlungsbedarf, da es auch um die Sicherheit der Kameraden geht.

Frau Dorn

kennt diese Problematik. Die Amtswahrnehmung sowie die Verwaltung arbeiten bereits daran. Die Amtswahrnehmung ist beauftragt, eine Bedarfsanalyse zu erstellen.





10166913